

Verhaltene Konjunktur sorgt für weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit

März 2025

„Die Zahl der Arbeitslosen ist im Vergleich zum Vorjahr aufgrund saisonaler Effekte um 1.042 Personen auf 10.632 angestiegen“, informiert AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. „Das Saisonsende erfolgte heuer bei mehr Tourismusbetrieben bereits im März, während es im Jahr 2024 erst im April lag“, erläutert Bereuter die Entwicklung. „Wir erkennen diese Veränderung insbesondere am Zugang von Arbeitslosen aus der Branche Beherbergung und Gastronomie. Die Zahl der Zugänge erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 57 Prozent und lag bei 584 Personen“, so der Landesgeschäftsführer. Der Rückgang der Industrieproduktion wirkte sich weiterhin auf den Arbeitsmarkt aus. In der Warenherstellung (Industrie) ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vorjahr um 8,1 Prozent auf 1.841 Personen gestiegen. Erfreulicher zeigte sich die Entwicklung im Baugewerbe. Die Anzahl der Arbeitslosen ist im Vorjahresvergleich den vierten Monat in Folge gesunken. Ende März waren 485 Personen mit einem Berufswunsch im Bau vorgemerkt, ein Rückgang von 4,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Ende März 2025 waren 10.632 Personen beim AMS Vorarlberg als arbeitslos vorgemerkt. Saisonbedingt stieg die Anzahl vorgemerkter Arbeitsloser um 1.042 Personen oder 10,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr. In dieser Berufsgruppe stieg die Anzahl der Vorgemerkten um 333 Personen oder 42,5 Prozent auf insgesamt 1.116. Aktuell gibt es 330 sofort verfügbare offene Lehrstellen, was einem Rückgang von 9 Lehrstellen oder 2,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Die Anzahl der Lehrstellensuchenden erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 53 oder 19,3 Prozent auf insgesamt 327 Personen. Der Vorarlberger Lehrstellenmarkt entwickelte sich weiterhin gut, auf eine offene sofort verfügbare Lehrstelle entfielen statistisch 1,0 Lehrstellensuchende. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Personen in einer Ausbildung oder Qualifizierung um 255 (10,6 Prozent) auf insgesamt 2.667.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	176.000	+1.000	+0,6%
Frauen	83.000	+/- 0	+0,1%
Männer und alternative Geschlechter	93.000	+1.000	+1,1%
vorgemerkte Arbeitslose	10.632	+1.042	+10,9%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,7%	0,5	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.667	+255	+10,6%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	3.855	-927	-19,4%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ 48,7 Prozent oder 5.177 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 6.159 Personen arbeitslos gemeldet (Anstieg von +637 oder +11,5 Prozent), davon +423 (+14,1 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und +214 (+8,5 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.144 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 10,8 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 120.
- ▶ Erwähnenswerte Rückgänge gab es in den Bauberufen (-25). Zuwächse gab es bei den Fremdenverkehrsberufen (+333), den Handelsberufen (+166), den Hilfsberufen (+135), den Reinigungsberufen (+95) sowie den Büroberufen (+79).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 316.347, was einem Anstieg von 24.879 Personen oder 8,5 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit 5,7 Prozent hat Vorarlberg die viertniedrigste Arbeitslosenquote (Österreich 7,4 Prozent). Nur Tirol (4,3 Prozent), Salzburg (4,4 Prozent) sowie Oberösterreich (5,5 Prozent) schnitten besser ab.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 2.667 Personen (+255) gegenüber dem Vorjahr.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 1.297 oder 10,8 Prozent auf 13.299 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es bei den Maschinisten_innen (+19) sowie den Verwaltungsberufen (+15). Rückgänge gab es in den Handelsberufen (-221), den Fremdenverkehrsberufen (-162) sowie den Metall- und Elektroberufen (-130).

vorgemerkte Arbeitslose

März 2025

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	10.632	+1.042	+10,9%
Frauen	4.605	+442	+10,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6.027	+600	+11,1%
Inländer und Inländerinnen	6.113	+426	+7,5%
Frauen	2.715	+203	+8,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.398	+223	+7,0%
Ausländer und Ausländerinnen	4.519	+616	+15,8%
Frauen	1.890	+239	+14,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.629	+377	+16,7%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	987	+139	+16,4%
Frauen	280	+56	+25,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	707	+83	+13,3%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.144	+120	+11,7%
Frauen	497	+48	+10,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	647	+72	+12,5%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	10,8%	+0,1	%-Punkte
Frauen	10,8%	+0,0	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	10,7%	+0,1	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.396	+110	+8,6%
Frauen	574	+59	+11,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	822	+51	+6,6%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.159	+637	+11,5%
Frauen	2.738	+214	+8,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.421	+423	+14,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.077	+295	+10,6%
Frauen	1.293	+169	+15,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.784	+126	+7,6%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.809	+142	+5,3%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,4%	-1,4	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	5.177	+429	+9,0%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	48,7%	-0,8	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.416	+315	+10,2%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	519	+84	+19,3%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	770	+117	+17,9%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	632	+77	+13,9%

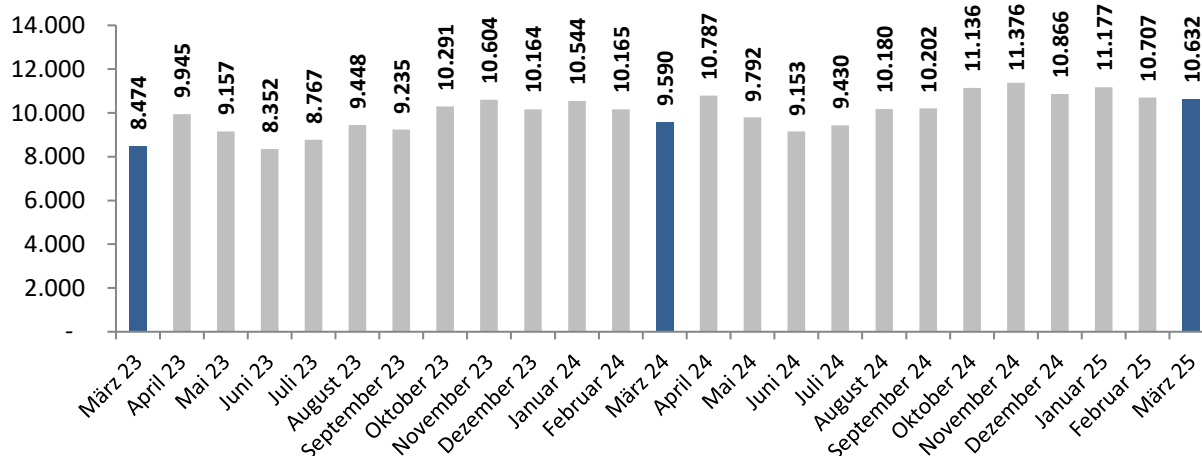
vorgemerkte Arbeitslose

März 2025

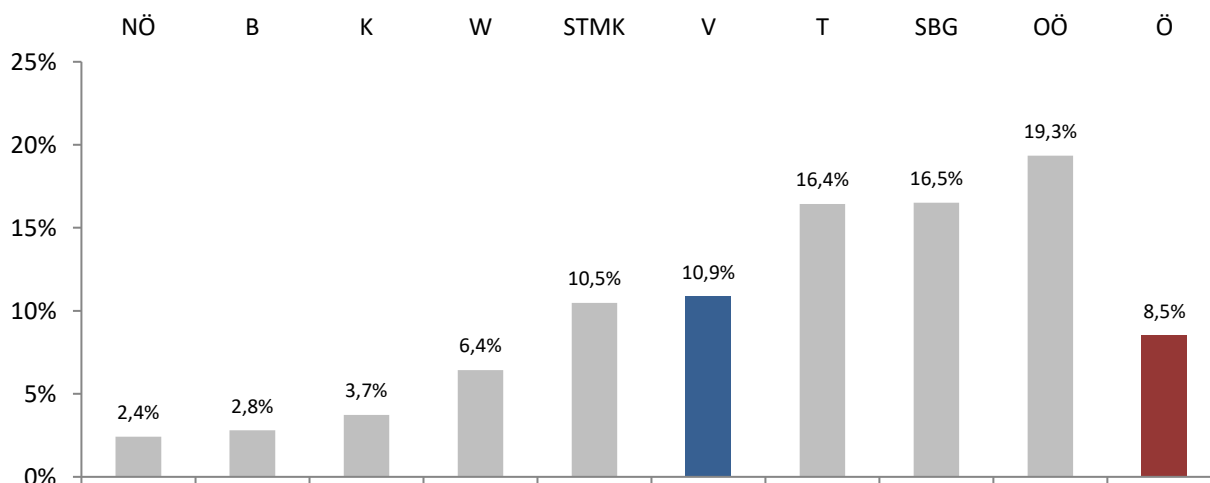
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.629	+135	+5,4%
allgemeine Büroberufe	1.374	+79	+6,1%
Handelsberufe	1.176	+166	+16,4%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	1.116	+333	+42,5%
Metall- und Elektroberufe	748	+81	+12,1%
Reinigungsberufe	559	+95	+20,5%
Bauberufe	485	-25	-4,9%
Techniker und Technikerinnen	473	+72	+18,0%
Gesundheitsberufe	379	+61	+19,2%
Lehr- und Kulturberufe	361	+65	+22,0%
Verkehrsberufe	320	+27	+9,2%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr

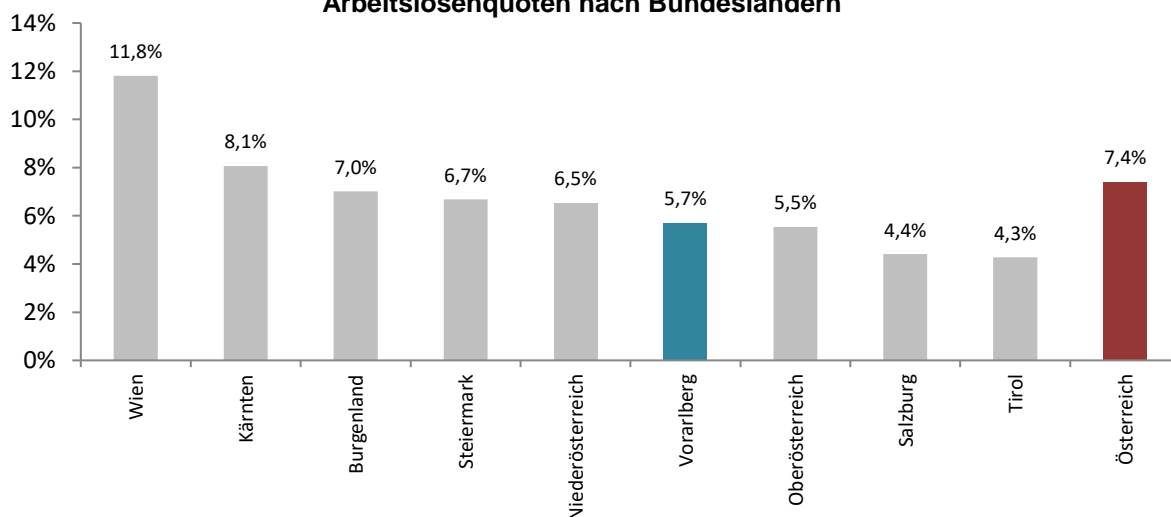


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,7%	+ 0,5 % - Punkte
Frauen	5,3%	+ 0,5 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6,1%	+ 0,5 % - Punkte

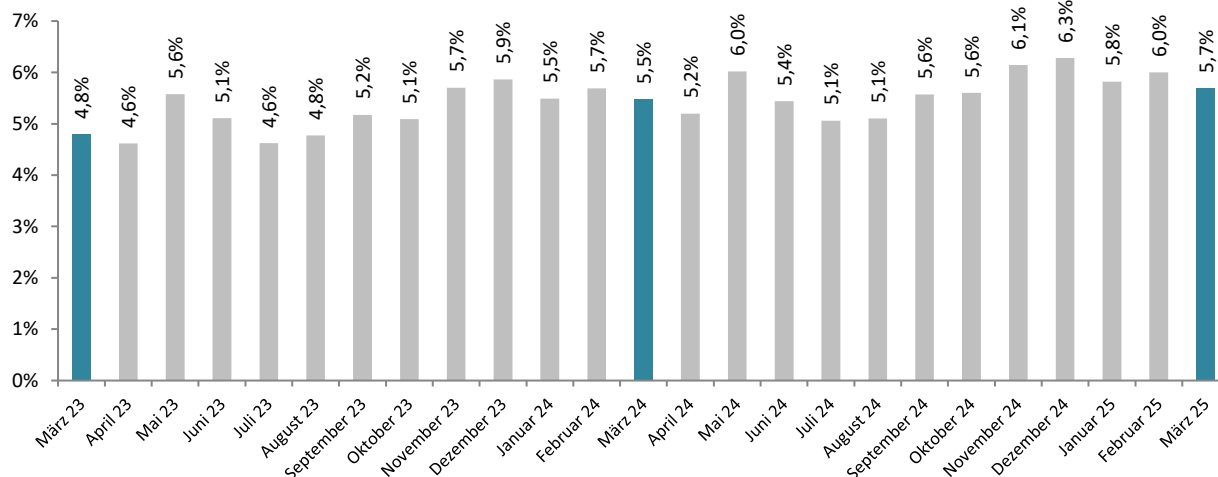
Arbeitslosenquoten März 2025 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2025	2024	%-Punkte
Burgenland	7,0%	6,9%	+ 0,2
Kärnten	8,1%	7,8%	+ 0,3
Niederösterreich	6,5%	6,4%	+ 0,1
Oberösterreich	5,5%	4,6%	+ 0,9
Salzburg	4,4%	3,8%	+ 0,6
Steiermark	6,7%	6,0%	+ 0,6
Tirol	4,3%	3,7%	+ 0,6
Vorarlberg	5,7%	5,2%	+ 0,5
Wien	11,8%	11,3%	+ 0,5
Österreich	7,4%	6,9%	+ 0,5

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquote im Jahresverlauf

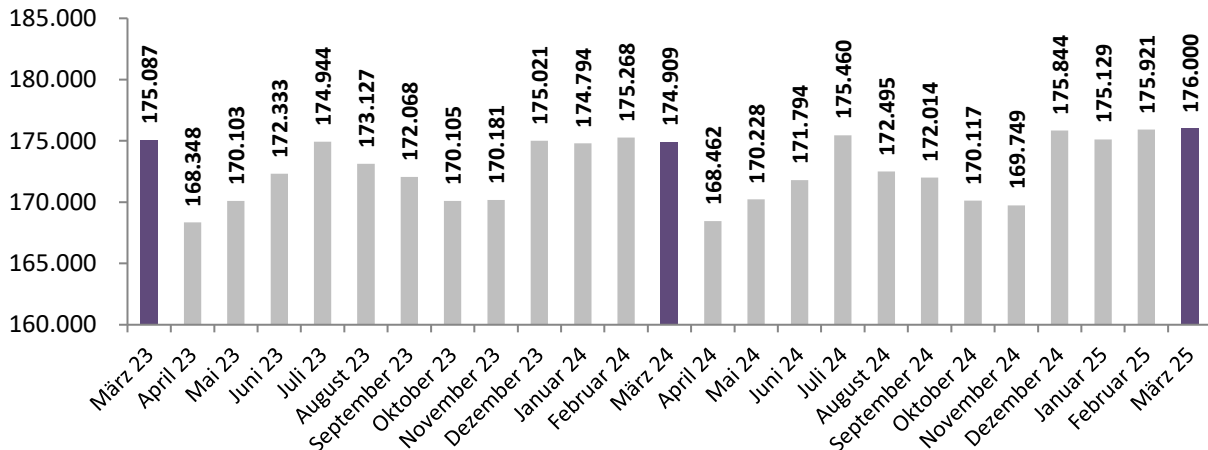


unselbstständig Beschäftigte

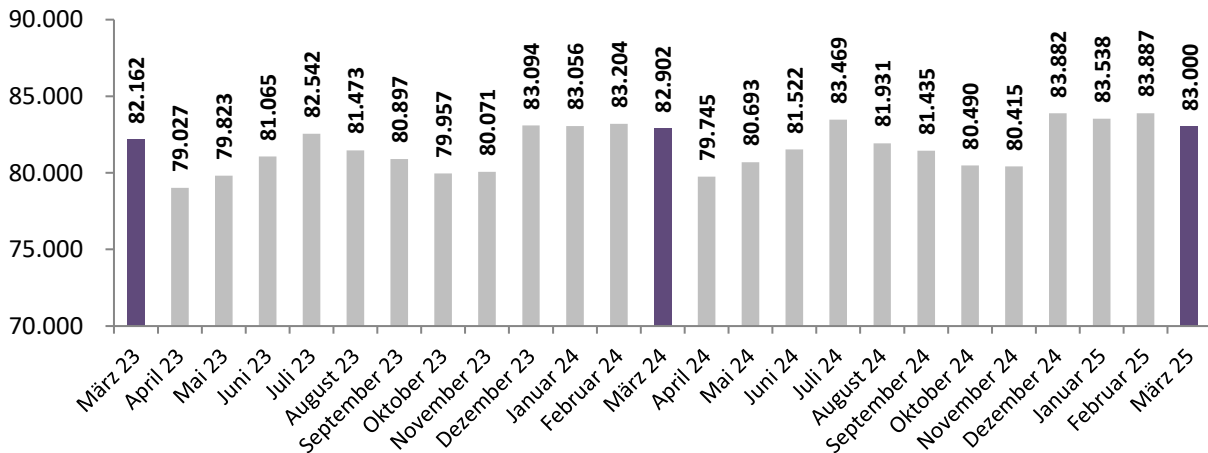
März 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	176.000	+1.000	+0,6%
Frauen	83.000	+/- 0	+0,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	93.000	+1.000	+1,1%

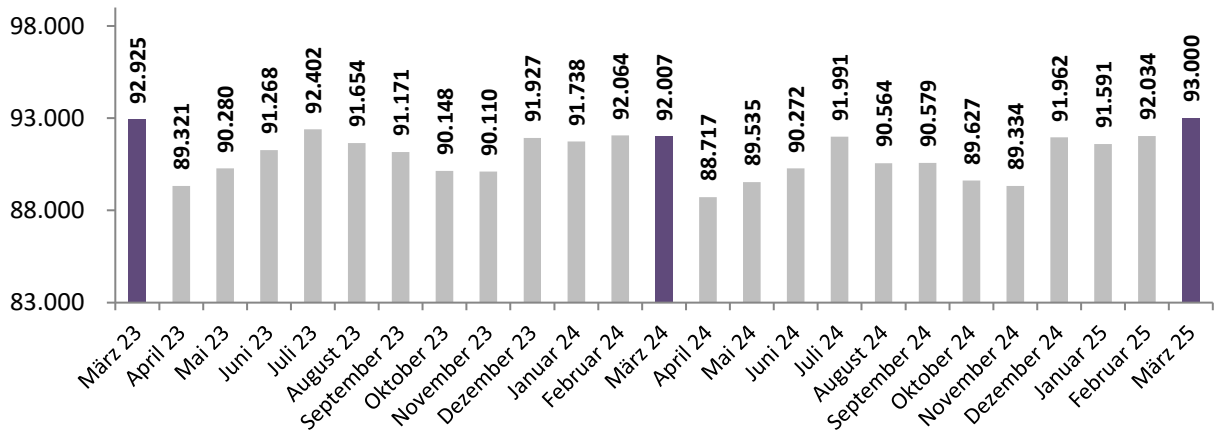
unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)



Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)



Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)

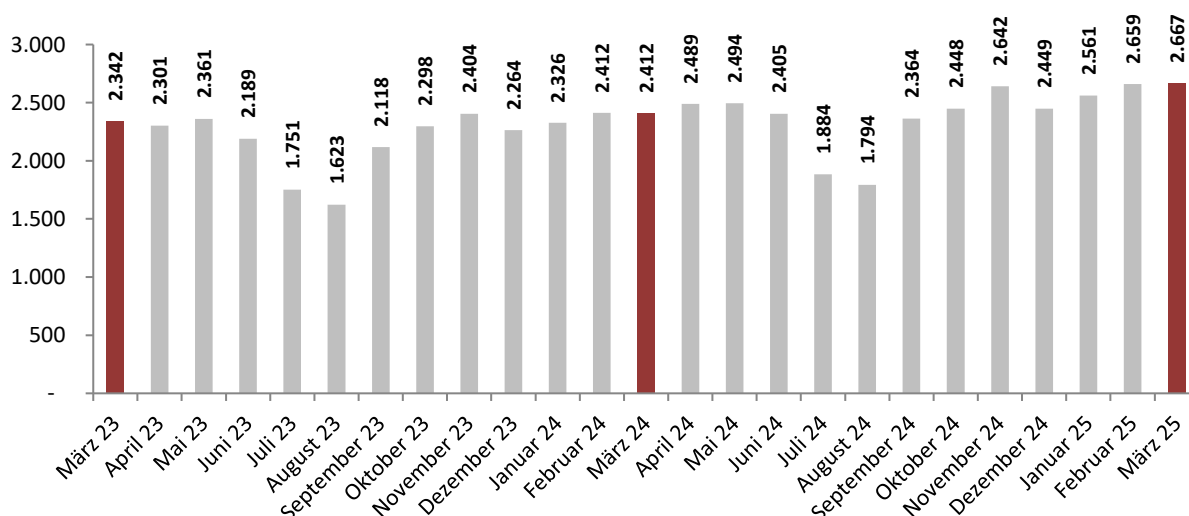


Schulungsteilnehmende

März 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.667	+255	+10,6%
Frauen	1.423	+139	+10,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.244	+116	+10,3%
Inländer und Inländerinnen	1.387	+66	+5,0%
Frauen	777	+38	+5,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	610	+28	+4,8%
Ausländer und Ausländerinnen	1.280	+189	+17,3%
Frauen	646	+101	+18,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	634	+88	+16,1%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	589	+107	+22,2%
Frauen	191	+31	+19,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	398	+76	+23,6%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.189	+129	+12,2%
Frauen	506	+31	+6,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	683	+98	+16,8%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.264	+100	+8,6%
Frauen	781	+74	+10,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	483	+26	+5,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	214	+26	+13,8%
Frauen	136	+34	+33,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	78	-8	-9,3%

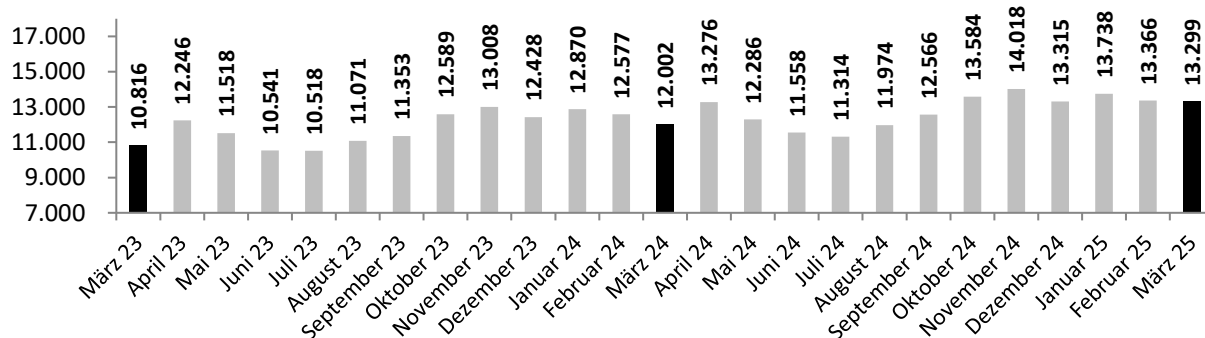
Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



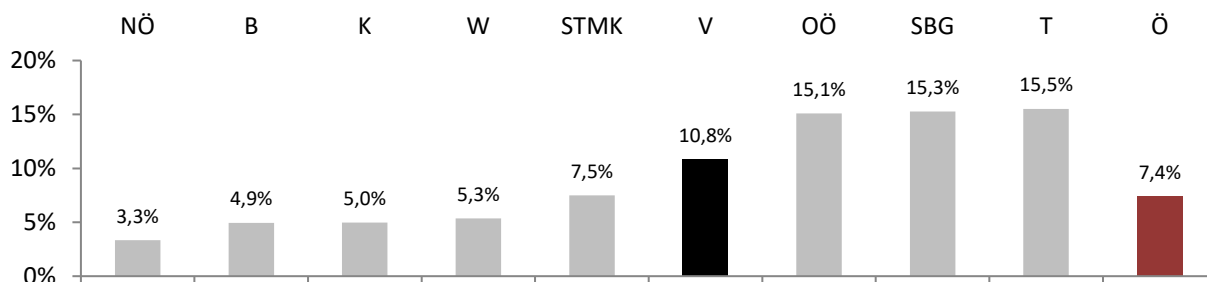
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende März 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	13.299	+1.297	+10,8%
Frauen	6.028	+581	+10,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	7.271	+716	+10,9%
Inländer und Inländerinnen	7.500	+492	+7,0%
Frauen	3.492	+241	+7,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	4.008	+251	+6,7%
Ausländer und Ausländerinnen	5.799	+805	+16,1%
Frauen	2.536	+340	+15,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.263	+465	+16,6%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.576	+246	+18,5%
Frauen	471	+87	+22,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.105	+159	+16,8%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.585	+239	+10,2%
Frauen	1.080	+90	+9,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.505	+149	+11,0%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	7.423	+737	+11,0%
Frauen	3.519	+288	+8,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.904	+449	+13,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.291	+321	+10,8%
Frauen	1.429	+203	+16,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.862	+118	+6,8%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr

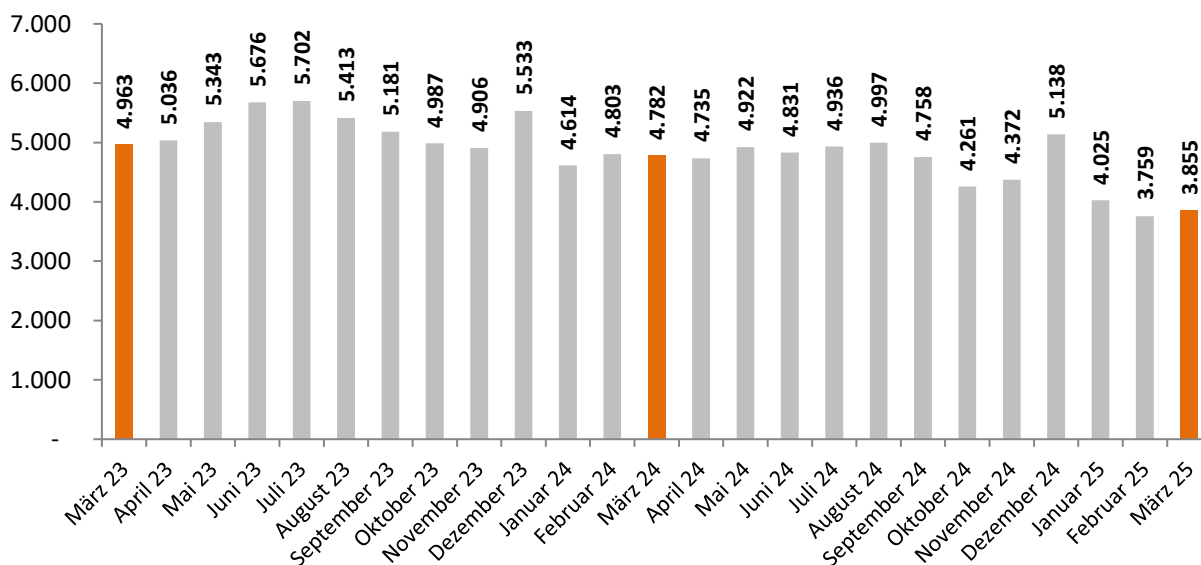


beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

März 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	3.855	-927	-19,4%
Metall- und Elektroberufe	770	-130	-14,4%
Gesundheitsberufe	404	-60	-12,9%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	377	-162	-30,1%
Handelsberufe	337	-221	-39,6%
allgemeine Büroberufe	337	-72	-17,6%
Techniker und Technikerinnen	312	-75	-19,4%
Bauberufe	304	-10	-3,2%
Verkehrsberufe	200	-29	-12,7%
Hilfsberufe allgemeiner Art	198	-48	-19,5%
Lehr- und Kulturberufe	97	+10	+11,5%
Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,8	+1,0	
gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle			
max. Pflichtschulbildung	1.188	-393	-24,9%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	30,8%	-2,2	%-Punkte
mit Lehrausbildung	1.884	-420	-18,2%
mit mittlerer Ausbildung	209	-73	-25,9%
mit höherer Ausbildung	278	-11	-3,8%
mit akademischer Ausbildung	296	-30	-9,2%

offene Stellen im Jahresverlauf



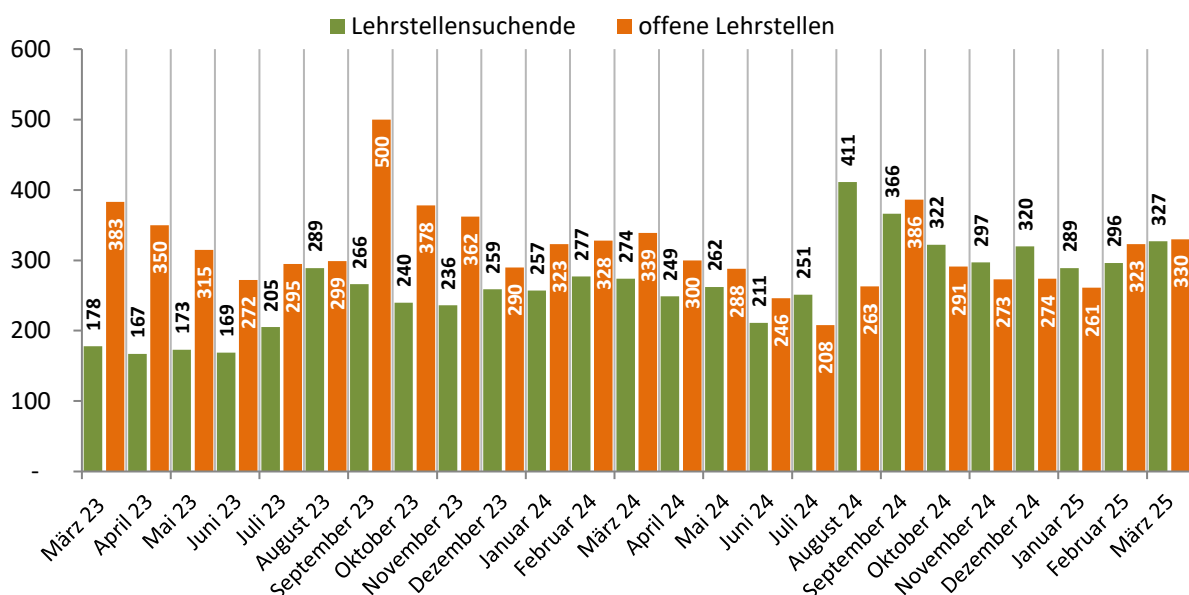
Lehrstellenmarkt		März 2025	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende	327	+53	+19,3%
Frauen	124	+13	+11,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	203	+40	+24,5%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	330	-9	-2,7%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,0	+0,2
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 1.173 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 245 Stellen entsprach.

Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf



weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 1. April 2025